Berichtigung

zur Arbeit

Röntgenkleinwinkeluntersuchungen an Naturkautschuklösungen

Von O. Kratky und H. Sand (Graz)

Kolloid-Z. 172, 18ff. (1960)

Infolge eines technischen Versehens wurden nicht sämtliche Korrekturen des Autors vor Ausdruck des Heftes berücksichtigt. Die dadurch entstandenen Fehler sind wie folgt zu berichtigen:

- Seite 18*, rechte Spalte, Zeile 20 von unten soll *nicht* heißen:
68 sind im Mittel etwa $1,4 \cdot 10^6 \cdot 68 = 2 \cdot 10^4$
sondern 68 sind im Mittel etwa $1,4 \cdot 10^6/68 \approx 2 \cdot 10^4$.
- Seite 20*, linke Spalte, Zeile 9 von oben soll *nicht* heißen:
„2. Die Beziehung [2] setzt die einem un-“
sondern „2. Die Beziehung [3] setzt die einem un-“
- Seite 21*, linke Spalte, Zeile 3 von oben soll *nicht* heißen:
„von Beziehung [4] um einen Faktor“,
sondern „von Beziehung [5] um einen Faktor“.
- Seite 21*, linke Spalte, Zeile 8 von oben soll *nicht* heißen:
„ganzen Streubereich von 0 bis 180°C.“,
sondern „ganzen Streubereich von 0° bis 180°“.
- Seite 23*, linke Spalte, Zeile 6 von unten soll *nicht* heißen:
„der Kette zu denken, für die im Falle des Cellulose-“,
sondern „der Ketten zu denken, für die im Falle des Cellulose-“.
- Seite 24*, linke Spalte, Zeile 14 von unten soll *nicht* heißen:
„transparenten Platte eingeritzt sind, wird jeder heraus-“,
sondern „transparenten Platte eingeritzt sind, wird jener heraus-“.
- Seite 24*, rechte Spalte, Zeile 22 von unten soll *nicht* heißen:
„mittel. Es ist auch die optimale Dicke $d_4 = 1/\mu$ an-“,
sondern „mittel. Es ist auch die optimale Dicke $d = 1/\mu$ an-“.
- Seite 26*, linke Spalte, Zeile 3 von unten soll *nicht* heißen:
„können und ganz offenkundig den Ausdruck“,
sondern „können und ganz offenkundig der Ausdruck“.
- Seite 26*, rechte Spalte, Zeile 23 von unten soll *nicht* heißen:
„zu erwartenden nähert (Abb. 10).“,
sondern „zu erwartenden nähert (Abb. 11).“.
- Seite 28*, linke Spalte, Zeile 16 von oben soll *nicht* heißen:
„ $a = 9,7 \text{ \AA}$. Wenn man bedenkt, daß die“,
sondern „ $a = 9,7 \text{ \AA}$. Wenn man bedenkt, daß die“.
- Seite 28*, linke Spalte, Zeile 8 von unten soll *nicht* heißen:
„kristallähnlicher Vorgang stattgefunden hat.“,
sondern „der Kristallisation ähnlicher Vorgang stattgefunden hat.“
- Die Unterschrift von Abb. 6 soll *nicht* heißen:
„Mechanisches Entschmierungsgerät“,
sondern „Gerät zur Bestimmung der Neigungstangente empirisch gegebener Kurven“.
- Die Abb. 7 bis 20 haben folgende Unterschriften:
Abb. 7. 3%ige Crêpe-Hexan-Lösung, entschmierte Kurve, $a = 17,5 \text{ cm}$, $p = 25,4$. Phot. Registrierung
Abb. 8. 1%ige Crêpe-Hexan-Lösung, entschmierte Kurve, $a = 23 \text{ cm}$, $p = 25,4$. Phot. Registrierung
Abb. 9. 2,5%ige Crêpe-Diisopropyläther-Lösung, entschmierte Kurve, $a = 18 \text{ cm}$, $p = 25,4$. Phot. Registrierung
Abb. 10. 1,4%ige Crêpe-Diisopropyläther-Lösung, entschmierte Kurve, $a = 21 \text{ cm}$, $p = 100$. Impuls-zählung
Abb. 11. 1,7%ige Crêpe-Hexan-Lösung, gekocht, entschmierte Kurve, $a = 18 \text{ cm}$, $p = 25,4$. Phot. Registrierung
Abb. 12. 2,6%ige Ameripol-Hexan-Lösung, entschmierte Kurve, $a = 20,9 \text{ cm}$, $p = 25,4$. Phot. Registrierung
Abb. 13. 1,3%ige Crêpe-Diisopropyläther-Lösung, ultrazentrifugiert, verschmierte Kurve, $a = 21 \text{ cm}$, $p = 100$. Impuls-zählung
Abb. 14. 2,7%ige Crêpe-Diisopropyläther-Lösung, ultrazentrifugiert, verschmierte Kurve, $a = 21 \text{ cm}$, $p = 100$. Impuls-zählung
Abb. 15. 2%ige Ameripol-Diisopropyläther-Lösung, ultrazentrifugiert, verschmierte Kurve, $a = 21 \text{ cm}$, $p = 100$. Impuls-zählung
Abb. 16. 4%ige Crêpe-Hexan-Lösung, gekocht, Verschmierungseffekt vernachlässigt, $a = 14 \text{ cm}$, $p = 10,2$. Phot. Registrierung
Abb. 17. 3%ige Crêpe-Diisopropyläther-Lösung, Verschmierungseffekt vernachlässigt, $a = 14 \text{ cm}$, $p = 10,2$. Phot. Registrierung
Abb. 18. 1,7%ige Crêpe-Hexan-Lösung mit 5% Azetonzusatz, Verschmierungseffekt vernachlässigt, $a = 14 \text{ cm}$, $p = 10,2$. Phot. Registrierung
Abb. 19. 4%ige Buna 150-Toluol-Lösung, Verschmierungseffekt vernachlässigt, $a = 12,2 \text{ cm}$, $p = 10,2$. Phot. Registrierung
Abb. 20. 4%ige Crêpe-Hexan-Lösung, bei 0°C gelagert, Verschmierungseffekt vernachlässigt, $a = 19,5 \text{ cm}$, $p = 10,3$. Phot. Registrierung